Im festen Glauben an ihren Erlöser entschlief heute Vormittag 8 Uhr meine treue Mutter

Johanne Marie verw. Historienmaler Bärwinkel

geb. **Leissring.**

Dies zeigt im Namen sämmtlicher Hinterbliebenen tiefbetrübt an

Johannes Bärwinkel als Sohn.

Dresden, den 6. April 1901.

Die Beerdigung findet Dienstag den 9. April Vorm. ½12 Uhr von der Parentationshalle des Annenfriedhofes in Löbtau aus statt.

Allen Verwandten und Bekannten nur hierdurch die traurige Nachricht, daß nach vierzehntägiger schwerer Krankheit heute Vormittag meine innigstgeliebte Gattin, unsere liebe gute Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

Frau

Anna Sidonie Kickelhayn

geb. **Paazig**

im Alter von noch nicht 31 Jahren sanft entschlafen ist.

Dresden, Ostersonnabend 1901.

Der trauernde Gatte

Architekt H. Kickelhayn

nebst **Kindern.**

Die Beerdigung findet am 3. Osterfeiertag Vormittags ½12 Uhr von der Parentationshalle des Johannisfriedhofes in Tolkewitz aus statt.

Donnerstag Mittag verschied nach schwerem Leiden unser guter Onkel und Großvater

Herr Privatus

August Ferdinand Hänichen

Um stille Theilnahme bittet Allen Verwandten und Freunden nur hierdurch an

Die trauernden Hinterlassenen.

Tolkewitz, den 7. April 1901.

Die Beerdigung findet am 1. Feiertag Nachmittags 3 Uhr statt.

Hiedurch allen Verwandten und Bekannten zur gefälligen Nachricht, daß unser lieber, treubesorgter Gatte u. Vater, Herr

Friedrich Louis Scheffel

Klempnermeister

im 61. Lebensjahre nach langem schweren Krankenlager am Charfreitag Abend 9 Uhr sanft verschieden ist.

Zur tiefsten Schmerze

Anna Scheffel geb. **Lödlich** nebst **Kindern.**

Die Beerdigung findet Montag den 2. Osterfeiertag Nachmittags ¼4 Uhr vom Trauerhause (Rosenstraße 31, parterre) aus statt.

Statt besonderer Meldung!

Am Charfreitag Nachmittag 3½ Uhr verschied nach langem, schwerem, mit großer Geduld getragenem Leiden im 28. Lebensjahre unser innigstgeliebter, unvergeßlicher Sohn und Bruder, Herr

Joh. Jul. Wilh. Funkhänel,

Kontroleur der städt. Sparkasse.

Dies zeigen, um stilles Beileid bittend, im tiefsten Schmerze an

Die tieftrauernde

Mutter und Geschwister.

Die Beerdigung findet am 2. Osterfeiertag Nachm. 3 Uhr von der Parentationshalle des Tolkewitzer Friedhofes aus statt.

Dank.

Nachdem wir unsere unvergeßliche, liebe Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin, Groß- und Schwiegermutter, Frau

Auguste Grahl verw. Stenke

geb. **Schaarschmidt**

dem Schooße der Erde übergeben, ist es uns Herzensbedürfniß, allen Denen, welche unsere theure Verblichene durch herrlichste Blumenspenden, Wort und Schrift wie zahlreichste Begleitung zur letzten Ruhestätte ehrten und uns hierdurch den innigsten Trost spendeten, hierdurch nochmals innigst zu danken.

Meußlitz, den 3. April 1901.

Der tieftrauernde Gatte **Adolph Grahl,**

Therese Mehnert geb. **Stenke** } Pößneck i. Th.
Max Mehnert.

Martha Fritzsche geb. **Stenke** } Pirna.
Richard Fritzsche.

Frieda Knorr geb. **Stenke** } Leuben.
Wilhelm Knorr.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres theueren Entschlafenen, des Herrn

Gasthofsbesitzers

Richard Franke

sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten für ihre Begleitung zur letzten Ruhestätte sowie für den überaus zahlreichen Blumenschmuck unseren herzlichsten Dank. Ganz besonderen Dank Herrn Pastor Göhler für seine trostreichen Worte am Grabe, als auch den Herren Sängern sowie seinen lieben Kollegen im Gemeinderath und dem Schießklub zu Dobritz, ebenso dem Verein Dresdner Gastwirthe.

Dobritz, den 5. April 1901.

Emma verw. Franke nebst Kindern.

Für die vielen Beweise der Liebe und herzlichen Theilnahme bei dem Begräbniß meines lieben Gatten, des Kaufmanns

Otto Backofen

sage ich nur hierdurch, zugleich im Namen der Verwandten, meinen **herzlichen Dank.** Insbesondere danke ich herzlich Herrn Diakonus Meißner für die schöne Rede, welche meinem Herzen sehr wohl gethan hat.

Dresden, den 6. April 1901.

Die trauernde Wittwe

Franziska Backofen geb. **Rudolph.**

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme beim Heimgange unseres lieben Vaters sagen Allen nur hierdurch **herzlichsten Dank.**

Arthur Hirrschoff und **Frau**

im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Dresden und Neugruna.

Alma Krönitz
Hermann Erler
Verlobte.

Dresden. Ostern 1901.

Curt Schlegel
Elsa Schlegel
geb. **Klotzsche**
Vermählte.

Verloren * Gefunden.

Große goldene Brosche

Charfreit. v. Freibergerst.-Dreschersbau verl. Abzug. Freibergerst. 123.

Eingeliefert

ein schottisch. Schäferhund, schwarz, braun und weiß. **Thierasyl,** Tannenstraße 10.

Auf dem Wege von der Werderstraße durch die Strehlenerstraße nach dem auf der Wienerstraße haltenden Arsenalwagen ist am Charfreitag gegen 2 Uhr Nachmittags ein

einzelner goldener Ohrring

(alte Façon) **verloren** worden. Der Finder wird gebeten, denselb. gegen Belohnung im **Verwaltungsgebäude** Strehlenerstraße 1, Flügel D IV, Eingang **Werderstraße,** abzugeben.

Vor Ankauf wird gewarnt.

Gute Belohnung sichere Demjenigen zu, welcher mir nachweist, wer meinen **Hund,** Dalmatiner, schwarz u. weiß gefleckt, St.-Nr. 5374, weggefangen hat. **Richter,** Kamenzerstraße 45, 2. Etage.

Kirchen-Nachrichten

für den zweiten Osterfeiertag, den 8. April, und die folgenden Wochentage.

A. Evangelisch-lutherische Landeskirche.

Texte. Vorm.: Joe. 21, 19—25. Nachm.: Joh. 20, 11—18.

Hof- und Sophienkirche. Vormittags ½10 Uhr: Gottesd. Dr. Friedrich. (Chorgesang: „Bleibe bei uns", von A. Neubert.) Nachm. ½12 Uhr: Diak. Rudert. Abds. 6 Uhr: Stiftungsfest. Koall. — Freitag Vorm. 9 Uhr halten der Oberhofpredigerverein d. Akademie mit Hofprd. Dr. Friedrich öffentliche Wochenkommunion.

Kreuzkirche. Vorm. ½9 Uhr halten die Diakonen Dr. Kolbsch und Rudert Beichte; darauf an Altar Kommunion. Vormitt. ½10 Uhr: Archidiak. Dr. Reubert. („Gott, o. d. D., in deine Kammer", Ostergesang für Chor von Doktor Hermann.) Nach dem Gottesdienst hält Archidiak. Dr. Reubert in der Nebensakristei Beichte und Kommunion. Abends 6 Uhr Diak. Dr. Kolbsch. — Dienstag Vorm. 10 Uhr hält Diak. Dr. Kolbsch Nachprüfung mit den Konfirmirten. — Sonnabend (13. April) Nachmitt. 2 Uhr Beichte in der Kreuzkirche.

Betsaal in Bannewitz. Vorm. 9 Uhr: Diak. Beyer.

Schulsaal in Kleinnaundorf. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst: Hilfsgeistlicher Stock.

Frauenkirche. Vorm. ½10 Uhr: Archidiak. Ackermann. Nach der Predigt Beichte und Kommunion: Archidiak. Ackermann. (Motette: „Nun jauchzet all' die Christenheit", von M. Praetorius.) Nachm. ½3 Uhr Taufgottesdienst: Archidiakon. Wedemann. Abends 6 Uhr: Diak. Kretschmar. — Freitag Vorm. 9 Uhr monatl. Wochenkommunion: Archidiak. Ackermann. — Sonnabend (13. April) Nachm. 4 Uhr: Beichtstunde. — Taufen und Trauungen: Archidiak. Wedemann. Beerdigungen: Diak. Kretschmar.

Dreikönigs-Kirche. Früh 8 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Diak. Winter. Vorm. ½10 Uhr: Archidiak. Hesemann. Nach der Predigt Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe. (Motette: „Erschienen ist der herrlich' Tag", von Friedrich Baumfelder.) Abends 6 Uhr: Diak. Tischer. — Freitag (12. April) Vorm. 9 Uhr Wochenkommunion: Diakonus Unger. Kirchentaufen: Montag Nachmittag ½3 Uhr: Archidiakonus Hesemann. Im Uebrigen vollzieht jeder Geistliche die Amtshandlungen seines Bezirks.

Garnisonkirche. Vorm. 9 Uhr Militärgottesdienst: Divisionspfarrer Otto.

Annenkirche. Früh 8 Uhr Beichte und Kommunion: Diakonus Roßberg. Vorm. 9 Uhr: Pastor Seyfrit. (Chorgesang: „Singet dem Herrn", Motette von Oskar Hermann.) Abends 6 Uhr: Diak. Roßberg. Nach der Predigt Beichte u. Kommunion. Derselbe. (Chorgesang: „Singt dem göttlichen Propheten" aus „Der Tod Jesu" von Graun.)

Matthäuskirche. Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier: Archidiak. Mauer. Vormitt. 9 Uhr: Derselbe. (Chorgesang: „Kommt wieder aus der finstern Gruft", geistl. Lied für gemischten Chor von J. S. Bach-Müller.) Abds. 6 Uhr: Cand. theol. Steyer. — Montag: Archidiak. Mauer.

Turnhalle der 3. Bezirksschule (Frohburgstr. 3). Vorm. 9 Uhr Gottesdienst: Diak. v. Seydlitz-Gerstenberg. („Ostergruß" geistl. Lied für Sopran von Oskar Hermann.)

Johanneskirche. Früh ½8 Uhr Abendmahlsgottesdienst: Archidiakonus Redigan. Vorm. 9 Uhr: Diak. Siegert. (Chorgesang: „Deine Güte, Herr, ist alle Morgen neu", Ostermotette von Zeno Mohring.) Nachm. 2 Uhr Taufgottesdienst: Diak. Kenfing. Abends 6 Uhr: Archidiakonus Redigan. — Mittwoch Vorm. 10 Uhr Kindergottesdienst: Pastor Dr. Kühn. — Donnerstag Abds. ½7 Uhr im Pfarrhaus Pettenkoferstraße 7, part., Bibelstunde.

Betsaal des „Christ"schen Stiftes, Blochmannstr. 4. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst: Emeritirt. Koall.

Martin-Luther-Kirche. Vormitt. 9 Uhr: Diak. Dr. Simon: an Anfang Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe. (Chorgesang: „Herr, bleibe bei uns", Choralmotette von Mohring.) Abds. 6 Uhr: Diak. Hillinger. — Nachm. ½3 Uhr Kirchentaufen: Diakonus Schmidt.

St. Pauli-Kirche. Früh 8 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier: Diakonus Schmidt. Vorm. 9 Uhr: Archidiak. Forberger. (Choralfantasie für Trompeten, Posaunen und Pauken.) Abds. 6 Uhr: Diak. Schmidt. — Kirchentaufen und Kinder-Beerdigungen: Archidiak. Forberger. Im Uebrigen vollzieht jeder Geistliche die Amtshandlungen seines Bezirks.

St. Petri-Kirche. Vorm. 9 Uhr: Diak. Lic. th. Schlemmer. (Chorgesang: „Bleibe bei uns, denn es will Abend werden", komp. von P. Reinhardt.) Im Anschluß an den Gottesdienst Beichte und Abendmahlsfeier: Diak. Lic. th. Schlemmer.

Kirche der St. Jacobigemeinde (Vereinssaal d.). Früh 8 Uhr Beichte u. Abendmahlsfeier: Diak. Pöckmann. Vormittags 9 Uhr: Derselbe. (Chorgesang: „Auferstanden ist der Herr!" Ostergesang für gemischten Chor, komp. von Heinrich Rhode.)

Trinitatiskirche. Früh ½8 Uhr Beichte u. Abendmahlsfeier: Diak. Dr. Luchesi. Vorm. 9 Uhr: Archidiakonus Reichel. (Ostermotette von Albert Becker.) Abds. 6 Uhr: Diak. Müller.

Kirche der Lukasparochie. (Winckelmannstraße 45.) Vorm. ½9 Uhr Beichte u. Abendmahl: Archidiak. Drese. Vorm. ½10 Uhr: Pastor D. Kühn. (Chorgesang: „Erschienen ist der herrliche Tag", kantatengesangbuch Nr. 119, von F. Baumfelder.) Abds. 6 Uhr: Cand. rev. min. Birke. — Donnerstag Vorm. 10 Uhr monatl. Wochenkommunion: Past. D. Kühn.

Erlöserkirche im Vorstadt Striesen. Vorm. 9 Uhr: Pastor Dr. Merle. (Chorgesang: „Christus ist auferstanden", Motette für gem. Chor von C. Stein.) Beichte und Abendmahlsfeier: Derselbe. Abends 6 Uhr: Diak. Dr. Morris. — Sonntagsamt für Taufen u. Trauungen: Diak. Lic. Neuberg, für Begräbnisse: Pastor Roth.

Betsaal der Christusparochie (Vorstadt Striesen), Rockwitzerstr. 19. Vorm. ½10 Uhr: Pastor Lic. th. Richter. (Vor der Predigt: Ostermotette von Baumfelder.) Sonnab. Beichte und Kommunion.

St. Markuskirche zu Trachau-Pieschen. Vormitt. 9 Uhr: Pastor Wagnitz. („Preis dem Todesüberwinder", Chorgesang von Schneider.)

Stadtkrankenhauskapelle. Vorm. 10 Uhr: Diak. Vogel.

Diakonissen-Anstalt. Vorm. ½10 Uhr: Pastor Dr. [illegible]

Heilige-Geist-Kirche zu Blasewitz. Vorm. 9 Uhr: Diak. Leuschner. (Chorgesang.) Vorm. 11 Uhr Kindergottesdienst: Pastor Lyonhardt.

Kirche in Gruna. Vorm. 9 Uhr Kindergottesdienst: Diak. Meißner.

Kirche zu Leuben. Vormitt. 9 Uhr: Pfarrer Winkler. (Motette: „Christus ist auferstanden", von E. Stein.) Nachmitt. ½2 Uhr Kirchentaufen. — Wochenamt für Kirchentaufen und einfache Trauungen hat von Montag ab Diak. Wend.

Schule zu Seidnitz. Vorm. 9 Uhr Predigt: Diak. Wend.

Kirche zu Leubnitz-Neuostra. Vorm. ½9 Uhr Predigtgottesdienst: Pfarrer Dr. Apfelstedt.

Kirche zu Plauen b. Dr. Vorm. ½9 Uhr Beichte und Kommunion: Pfarrer Liebe. Vorm. 9 Uhr: Hilfsgeistl. Kunze. („Jesus Christus, unser Herr und Heiland", v. Osk. Hermann.) op. 64 Nr. 4, Ostergesang für Sopran und Orgel, vorgetr. von Frau Marie Linke, Plauen.) Nachm. 2 Uhr Kirchtaufen: Diak. Steinbach. — Dienstag früh 8 Uhr Abendmahlsfeier in der alten Kirche: Pfarrer Liebe.

Friedenskirche in Löbtau. Vorm. 8 Uhr Beichte u. Abendmahlsfeier: Diak. Kretschmar. Vorm. 9 Uhr: Diak. Fiedler. (Motette: „Christ ist erstanden", von Bortnansky.)

Kapelle in der Schule (Lindenstraße 34, II.). Vormitt. 9 Uhr Gottesdienst: Diak. Böhmer. (Motette: „Heute triumphirt Gottes Sohn" von S. Bach.)

Kirche zu Gohlis. Vorm. 9 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier: Diakonus Kröbel. Vorm. 9 Uhr: Pastor Schwabe. (Chorgesang: „Herr des Lebens, Todesüberwinder", von J. W. Frank.) — Wochenamt: Diak. Kröbel.

Kirche zu Cotta. Vorm. ½9 Uhr Beichte und Abendmahlsfeier: Diakonus Kröbel. Vorm. 9 Uhr: Pastor Schwabe. (Chorgesang: „Heilige Stille, süßer Friede", Ostergesang für Knabenchor von Fischer. — Wochenamt: Diak. Pöckmann.

Kapelle in Cossebaude. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst: Diak. Wendler.

Kapelle in Gorbitz. Vorm. 9 Uhr Predigtgottesdienst: Diak. Drechsler.

Kirche zu Kaitz. Vorm. ½9 Uhr: Pastor Hentschel. („Der Tod ist verschlungen in den Sieg", Motette für gemischten Chor von Blumenthal.)

Bethsaal zu Trachau. Vorm. 9 Uhr Predigt: Diak. Fischer. („Auf, mein Herz", Osterlied von B. Schurig.) Nachm. ½2 Uhr Kindergottesdienst: Diak. Fischer.

Parentationshalle Nöthnitz. Vormitt. 9 Uhr Predigtgottesdienst. (Chorgesang.) Vorm. 11 Uhr Trauung. Nachm. ½2 Uhr Taufgottesdienst. Nachm. 2 Uhr Trauungsgottesdienst.

Kirche in Weißer Hirsch. Vorm. ½10 Uhr: Pastor Ludwig. (Vor der Predigt Quartettgesang: „Dem Erlöser", von J. Sherwin.)

Erlöserkirche zu Bühlau. Vorm. 9 Uhr Predigt: Pastor Kreyschmar aus Schönfeld.

Kirche zu Loschwitz. Vormitt. 9 Uhr: Pastor Thomig. (Gemischter Chorgesang: „Lobe den Herrn, meine Seele", von H. Palme.)

Kirche zu Hosterwitz-Pillnitz. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst in Pillnitz. (Vor der Predigt: „Ostern", Lied für zweistimmigen Chor mit Orgel von Rägel.)

Kirche in Klotzsche. Vormitt. 9 Uhr Gottesdienst. (Die Bibelstunde fällt aus.)

B. Evang.-reform. Kirche.

Reformirte Kirche. Vorm. ½10 Uhr: Hilfspred. Dr. Kaulfch. (Zum Ausgang: Festmachtspiel [op. 33] für Orgel von Alfr. Lorentz.)

D. Andere Kirchen und Religionsgemeinden.

Kapelle der sächs. evangelisch-luther. St. Trinitatisgemeinde, Alaunstraße 41. Vorm. 9 Uhr Gottesdienst: Pastor Hanewinckel.

Methodisten-Gemeinde, Predigtsaal Wettinerstr. 30, 1. Etg. Vorm. 9½ Uhr Gottesdienst: Prediger Meyer aus Chemnitz.

Evangel. Gemeinschaft, Hauptkapelle, Neugasse 8. Vorm. 9 Uhr Predigt. — Donnerstag Abend ½9 Uhr Bibelstunde. — Versammlungslokal Alaunstraße Nr. 40, 2. Vorm. 9 Uhr Predigt: Prediger Frommann. — Donnerstag Abend ½9 Uhr Predigt: Prediger Kirchlich. — Versammlungslokal Lessingstraße 28, 2. Mittwoch Abends ½9 Uhr Predigt.

Junge Dame

welche an die Häuslichkeit gebund. u. keine Gelegenheit hat, Herrenbekanntschaft zu mach., möchte sich mit bess. Beamten verheirath. Off. u. **U M. 8923** an **Rud. Mosse, Halle a. S.**

---

999 echte Briefmarken

wor. 250 verschiedene z. B. Columbus, Brasil, Tunis, Peru, Chile, Java, Cay., Ceylon, Jap., Philipp., Arg., Costarica, Mexiko, Venez., Bilt., Span., Finl., Lux. 2c., **nur 1 Mk.** Frau **O. Siegelmann,** Hamburg.

Bad Neuenahr.

Broschüre über **Kurverhältnisse, Zubereitungs-Rezepte** d. **Diätvorschriften** für **Zuckerkranke** gr. u. fr. d. d. **Grand Hotel Rheinischer Hof.** n

---

Für Händler!

Zur **Besorgung** u. **Verladung** von **Eß-Kartoffeln** empfiehlt sich **Planse,** Handelsmann, **Langheinersdorf** b. Sprottau in Schl.

Unterrichts-Ankündigungen.

TANZ-

Lehr-Institut Jahnsgasse 2

(großer Unterrichtssaal).

Beginn der Kurse **3. Mai 8 Uhr** und **5. Mai 5 Uhr** (Sonntagskursus). Honorar 10 M. In Privatstunden lehre Rundtänze in 4 Std. **J. Büchsenschuss.**

Feineres Weissnähen,

Schnittzeichn. u. Wäschezuschneid. für Erwerb und eigenen Bedarf wird gründl. gelehrt. Vollständ. Ausbildung für Directricen und Lehrerinnen. **Ida Beger,** Räcknitzstr. 9 A, Ecke Moszinskistr.

Gesuche, Gedichte

Toaste, Tafellieder, Prologe, Festreden, Käufe, Briefe 2c.

Auskunft und Rath! diskret und erfolgreichst. Litterat R. Schneider, Scheffelstraße 14, I.

Detektiv-Bureau

Wolff, Weberg. 22, Tel. 1270, übernimmt zur gewissenhaften Ausführung **Auskünfte und Beobachtungen** für und in allen Welttheilen.

Wo gehen wir hin?

Alle nach

Jähnichen's Restaurant,

Dornblüthstraße 15.

Echte Biere. Musikalische Unterhaltung. Gesellschaftszimmer.

Man verlange ausdrücklich

Bürgerlich Pilsner.

Gasthaus und Restaurant

Stadt Aussig,

Schuhmachergasse 1.

in nächster Nähe d. Altmarktes.

Während der Osterfeiertage

Große Speisenkarte, kleine Preise.

Gleichzeitig empfehle ich meine guten Betten von 75 Pf. an.

Hochachtungsvoll **H. Möbius.**

Der Rauenstein

wird zum Besuch empfohlen. a

Achtungsvoll **M. Naubert.**

Junge Dame aus guter Fam. sucht pass. Anschl. an Fam. beh. gemeinschaftl. Spaziergänge. Gefl. Offerten unter **J. O. 33** postlag. Holbeinplatz.

Privat-Besprechungen

Konditoren-Kreis-Innung

(Zwangs-Innung) zu **Dresden.**

Ordentliche

Innungs-Versammlung

Donnerstag, den 11. April,

Nachm. ½5 Uhr,

im **Hotel „Reichspost",**

Zwingerstr.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des Vorstandes und des Lehrlingsausschusses.
2. Lossprechen der Lehrlinge.
3. Kassenbericht a) der Innungskasse, b) der Fachschulkasse.
4. Neu- bezw. Wiederwahl der ausscheidenden Vorstands- und Ausschußmitglieder Herren Hülfert, König, Apel, Große, Friedrich, Schumann, sowie 6 Mitglieder zum Schulausschuß und 3) Vertreter und deren Ersatzmänner zur Innungskrankenkasse.
5. Sonstiges.

Auf § 22 d. J.-St. hinweisend, ersucht um pünktl. Erscheinen

Der Vorstand.

R. Hülfert, Obermeister.

Männergesangverein

„Lied Hoch".

Heute (1. Osterfeiertag)

Grosses Concert

in den prächtig renovirten Sälen des **„Eldorada".**

— Anfang ½8 Uhr. —

J. J. Militär-Verein — **ehemalige** — **Fuß-Artillerie Reg.**

Mittwoch d. 10. April c.

Abends punkt 9 Uhr

Hauptversammlung

im Restaurant „Bürger-Casino", große Brüdergasse 25.

Tagesordnung.

1. Aufnahme neuer Mitglieder. 2. Kassenabschluß pro Monat März. 3. Ergänzungswahl des Ausschusses. 4. Erledig. etwaiger Anträge und Vereinsangelegenheiten. 5. Abrechnung v. Familien-Abend.

Montag den 22. April Abds. von 8 Uhr an **Vorfeier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs** im **„Tivoli".**

Beiderseits wird um zahlreiche Betheiligung gebeten.

Der Vorsitzende: Gustav Götze, Joh. Meyerstr. 8, 2.

Am 7. u. 8. Juli d. J. findet in **Chemnitz** ein **allgemeiner Fußartillerietag** statt. Nähere Auskunft ertheilt der Obige.

Kranken- und Begräbniss-Kasse der Schlosser zu Dresden.

(E. H.-K.)

Sonnabend den 13. April 1901

Abends ½9 Uhr

General-Versammlung

im großen Saale der **„Reichshallen",** Palmstraße 13, 1. Et.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden, sowie Vorlegung der Jahres-Rechnung resp. Richtigsprechung derselben. 2. Wahl des Schriftführers. 3. Ergänzungswahl des Vorstandes. 4. Kassenangelegenheiten und Allgemeines.

Eintritt gegen Vorzeigung der Beitragsquittung (s. § 26 Abs. 5 d. Statuts). Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht

Der Vorstand.

Rich. Hennig, i. V. Vors., Friedrichstraße 57, II.